

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 46

Artikel: Bruchstück
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-492805>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Hitsch



fi Meinig

Khuur hätt putzt! Nit ufam Fuaßballplatz, au nitta im Gschwindigkeits-Wältrekthord – das haißt, aswiaviil woll. Khuurar sind dia gschwindschta gsii, dia eerschta, wo dia varmaladaits-khoga Motoorwelo varbotta hend. Nit gad ganz, aso sind dKhuurar au widar nitta, abar zu dära Zitt, wo dia Khnattari-khärä am maischta schtöörand, dNacht duura. ZKhuur khasch jetz am Oobat am elfi go horschta – wenn dwitt – und au schloofa, ooni daß alli Henna-dräckh aso a Kharetta dur dia alta, schööna Gäßli duurakhnattarat und aim am Schnarchla schtöört. Prawo Khuur, prawo Schtadtpräsident, und prawo Schtadtroot! – Jetz söll niamat mee sääga, Khuur sej in allam hinnadrii – im Gäägatail, i, dar Hitsch, maina, as teeti no a Huufa Schtedt und Schtedtli guat, wenn dia iarni Presidente amool ga Khuur schickha teetand. Dia Härä khönntandi denn sälbar gsähha, was aso a Nachtfaarvarbott für Motoorwelo wärtisch. (A guata Rootschlag: lischloofa khamma zKhuur am beschta mit a paar Zwaiarli Schtäägafählar vum Zanolari im Maaga) WS

Aktuelle Zwiegespräche

In der Tiefseegondel in 3150 Meter:

«Wenn man denkt, daß bis jetzt noch kein Mensch in solche Tiefen hinuntertauchen konnte, um wissenschaftliche Entdeckungen zu machen ...

«Papa, du hast keine Ahnung, in welche Tiefen gewisse Filmleute schon hinabgesunken sind, um Geld zu machen!»

☆

«Was hät de Piccard ächt gsee, dreitausig Meter under em Meeresschpiegel?»

«Hä tänk au nüt anders als daß di große Fisch di chlyne frässed ...»

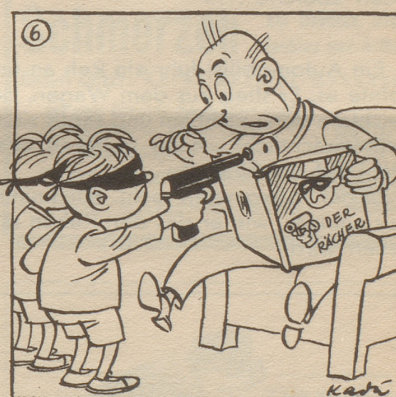
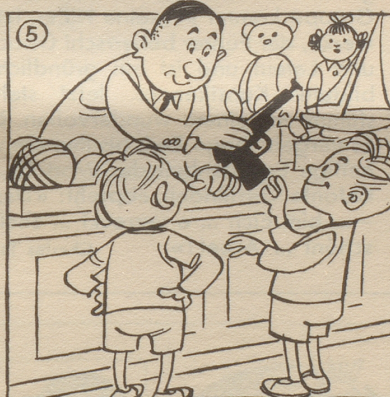
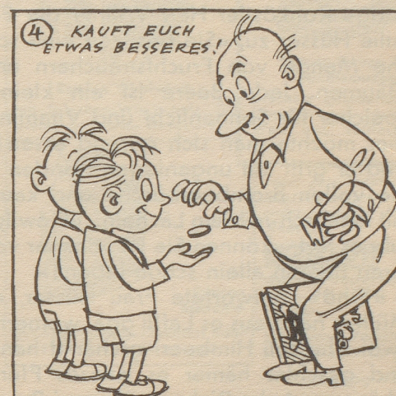
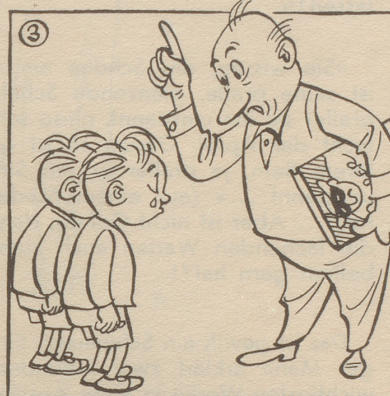
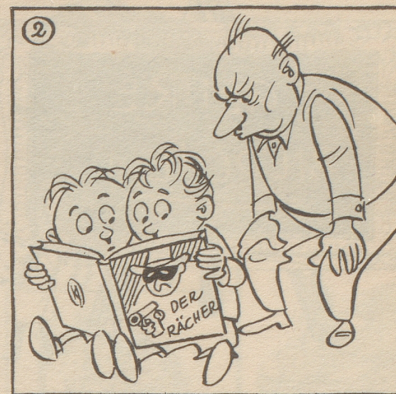
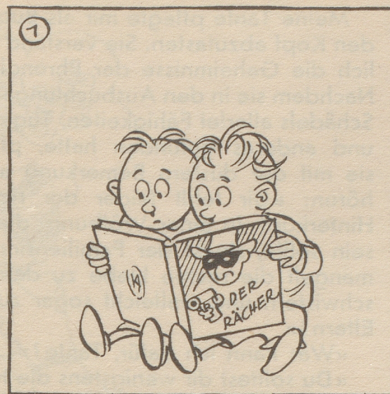
☆

«Häsch ghört vo däre große Süüch im Usland wo under de Chüngel und Hase wüetet?»

«Du, das chan aber gföörlich werde uf de Winter, wämer a all eusi vile Schiihäsli tänkt!» bi

Bruchstück

«Schlagende Wahrheiten sind halbe Wahrheiten!» schloß der Redner markant und war davon selbst überzeugt ... Satyr



Vom Regen in die Traufe

Dem neuen «Waldenburgerli» zum Gruß!

Das ruhige Tschutschu-Bähnli hat ausgedient und hat dem rot-crème gestrichenen Schienenblitz – mit 75 cm Spurweite – Platz gemacht. Wer glaubte, mit der neuen Traktionsart sei es um die Witzlein und Anekdotlein geschehen, der irrte sich. Schon am Einweihungstag sprach sich verschiedenes herum.

So soll für die Willkommensfeier in Liestal eine Hauptprobe stattgefunden haben. Man wollte nämlich feststellen, ob der Verwaltungsratspräsident samt Zylinder dem Zuge entsteigen könne,

ohne daß die elektrische Fahrleitung ausgeschaltet werden mußte.

Als dann der elektrisch betriebene Zug einfuhr, soll ein Pessimist einen Betriebsbeamten gefragt haben, was man denn machen wolle, wenn einmal der Strom aussetze. Dieser entgegnete stolz, für diesen Fall sei gesorgt, denn es habe genügend Taschenlampenbatterien als Reserve in der Lok. KL

Angina.

Auch ich leide oft unter Angina und möchte Ihnen als Leidensgenossin Abszessin empfehlen. Abszessin verwendet man auch erfolgreich bei Abszessen und Furunkeln.

BASEL

Hotel Touring
das gute Haus